



FAST WIE FEINE LEUTE

Katharina Grossmann-Hensel

BIOGRAFISCHES

Katharina Grossmann-Hensel wurde 1973 geboren und studierte u. a. in Hamburg Illustration. Sie hat drei Jahre in Paris gelebt und dort ihr erstes Bilderbuch veröffentlicht. Sie lebt heute als freie Autorin und Illustratorin in Berlin.

www.katharinagrossmannhensel.com



Foto: © privat



Katharina Grossmann-Hensel

Fast wie feine Leute

Annette Betz Verlag (ab 4 Jahren)

Die Tiere sind in Aufruhr: Der Oberinspektor aus der Stadt hat sich angekündigt, weil es im Wald zu laut und zu ungehobelt zugeht. Der Fuchs nimmt die Sache in die Hand, doch den wilden Waldtieren feines Benehmen beizubringen, ist gar nicht einfach. Vor allem dem Bären fällt es schwer – Zähneputzen jeden Tag? Mit geschlossenem Maul kauen? Dem Hasen nicht auf die Nase hauen? Feine-Leute-Manieren sind ja so anstrengend! Als das Chaos gerade seinen Höhepunkt erreicht, erscheint der Oberinspektor ... Ob das gut ausgehen wird? (Text: Verlag)

PROJEKT BAUSTEINE

Kinder im Kita-Alter

WASCHEN? ZÄHNEPUTZEN?

Das Buch beginnt damit, dass die Tiere übers Waschen und Zähneputzen reden – kommen Sie auch mit den Kindern ihrer Einrichtung ins Gespräch! Hände waschen, Zähne putzen – auch Körperpflege will gelernt werden! Das fällt leichter, wenn Kinder wissen, warum das auch für sie selbst so wichtig ist. Es geht nämlich nicht vorrangig darum, gut auszusehen – Hygiene ist ein wichtiges Mittel, gesund zu bleiben. Ergänzen Sie diesen Aspekt der Hygiene und Gesundheit, wenn Sie das Buch gemeinsam lesen. Mehr Spaß machen solche Erklärungen, wenn Sie mit den Kindern auch aktiv werden, und zwar so ...

ZAHNCREME SELBER MACHEN

Zeit: ca. 15 Min.

Sie brauchen:

eine Schale, einen Löffel, 15 g Calciumcarbonat, 5 ml Salbeintinktur, 12 g Kieselsäure-Gel, 4 g Xylit, ätherische Öle (z.B. Pfefferminzöl, Teebaumöl, Salbeiöl) – alles in Apotheke oder Reformhaus erhältlich, kleine Gläschen zum Abfüllen, Eisstiele



So geht's:

Sind alle Gläschen, Schalen und der Löffel sauber? Was für den Menschen gilt, ist auch in der Herstellung von Hygieneprodukten wichtig. Reden Sie mit den Kindern darüber. Mischen und verrühren Sie alle Zutaten miteinander und geben Sie zu dieser Mischung 2 - 3 Tropfen des gewünschten Öls hinzu, ganz nach Geschmack und Vorlieben. Fertig!

Füllen Sie nun die Zahncreme in kleine Schraubgläschen und nutzen Sie die Eisstiele, um die Paste auf die Zahnbürste aufzubringen. Auch hier können Sie das Thema Hygiene erklären: Die Eisstiele von Zeit zu Zeit wegwerfen und durch neue ersetzen, damit sie nicht verkeimen.

WAS MAN MIT ZAHNBÜRSTEN AUCH NOCH MACHEN KANN: SPRITZBILDER

Zeit: ca. 30 Min.

Sie brauchen:

Wasserfarben, Zeichenblock, Spritzsieb, eine alte Zahnbürste, beliebige Motive zum Abdecken; alte Zeitungen als Unterlage, Malkittel, um die Kinderkleidung zu schonen



So geht's:

Den Arbeitsplatz mit Folie gut abdecken; auf die Zeitung ein Blatt Papier legen. Mit der Zahnbürste in die Farbe gehen und dann die Bürste über das Bild halten. Mit dem Daumen von vorne nach hinten über die Borsten der Zahnbürste gehen, sodass die Farbe auf das Blatt Papier spritzt.

Man kann auch die mit Farbe getränkte Zahnbürste nehmen und damit über ein Spritzsieb reiben – so werden die Kinderhände nicht ganz so schmutzig. Geübte Künstler/-innen arbeiten mit unterschiedlichen Farben und / oder verschiedenen, evtl. sogar selbst gebastelten Schablonen.

Wenn man das Spritzen geübt hat kann man Schablonen auf das Papier legen und dann mit der Farbe spritzen. Wenn man die Schablonen wegnimmt hat man auch interessante Bilder.

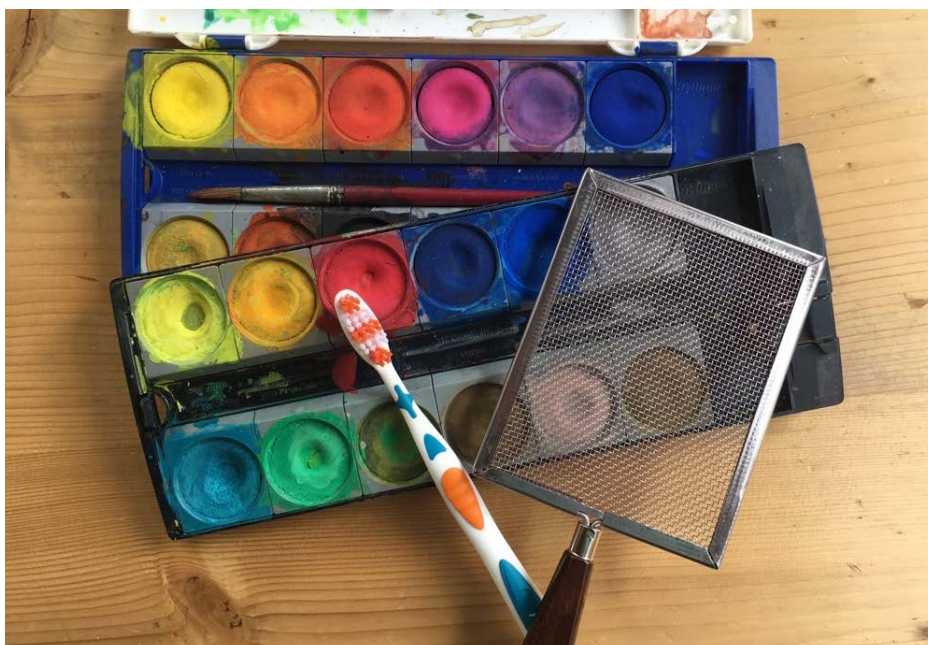


Foto: © Birgit Hock

EIN KAFFEEKRÄNZCHEN VERANSTALTEN

Zeit: ca. 30-40 Min.

Sie brauchen:

weißes Tonpapier (DIN A4) und Buntstifte für die Einladungskarten, Servietten, Kuchengabeln, Tischdecke, kleine Leckereien zum Essen und Trinken ...



So geht's:

Das Buch endet damit, dass das Mädchen die Waldtiere zum Kaffeekränzchen einlädt – laden auch Sie mit den Kindern zum Kaffeekränzchen ein! Basteln Sie Einladungskarten und decken Sie schön den Tisch, mit Servietten, Kuchengabeln usw. Besprechen Sie im Vorfeld auch, was gute Tischmanieren sind.